

Kreisjournal

29. August 2023 | 8/2023 | Jahrgang 16

Amtsblatt des Wartburgkreises



Amtlicher Teil

Öffentliche
Bekanntmachungen
ab Seite 11

Seniorenwoche feiert Jubiläum

Mehr auf Seite 8

**Volkshochschule stellt neues
Programm vor**

Mehr auf Seite 6

**Wartburgkreis Spitzenreiter
beim Industrieumsatz**

Mehr auf Seite 3



Frankenstein bei Bad Salzungen
Foto: Jennifer Schellenberg

Das nächste Kreisjournal erscheint am Dienstag, dem 26. September 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



am 14. September findet der bundesweite Warntag statt. Dabei werden die Warnkanäle getestet, mit denen die Menschen in Deutschland vor Gefahren gewarnt werden. Der Wartburgkreis nimmt das Thema Brand- und Katastrophenschutz sehr ernst. So haben wir für das Feuerwehrtechnische Zentrum in Immelborn nach dem verheerenden Hochwasser im Ahrtal eine Abfüllanlage für

Sandsäcke gekauft und einen großen Generator, mit dem beispielsweise eine Klinik mit Notstrom versorgt werden kann, in jüngster Zeit angeschafft. Davon war auch Innenminister Georg Maier beeindruckt, der das Zentrum kürzlich besuchte.

Das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) in Immelborn ist eine Einrichtung des Wartburgkreises, in der beispielsweise die Sonderausrüstungen der freiwilligen Feuerwehren der Region, wie Atemschutzgeräte, gewartet werden. Es werden Fahrzeuge und Technik vorgehalten, die im Brandbeziehungsweise Katastrophenfall genutzt werden.

Auf der Atemschutzübungsstrecke trainieren Feuerwehrleute den Notfall. Zahlreiche Fortbildungen finden im Zentrum statt. Auch unsere Grundschüler der 4. Klassen des Wartburgkreises sind gerade im Feuerwehrtechnischen Zentrum zu Gast und lernen wichtige die Arbeit der Feuerwehren und Rettungskräfte des Landkreises kennen. Dieses Jahr sind erstmals auch die Schulkinder der Eisenacher Grundschulen in Immelborn dabei. Insgesamt betreuen die ehrenamtlichen Helfer unser Freiwilligen Feuerwehren beim Schüler-Projekt in diesen Tagen 1400 Kinder. Viele nehmen dafür sogar extra Urlaub. Für dieses tolle Engagement, dass unseren Feuerwehren und Katastrophenhelfern auch die dringend benötigten Nachwuchskräfte bringen soll, danke ich ganz herzlich!

Dass unsere Einsatzkräfte hervorragende Arbeit leisten, war nicht nur bei den zahlreichen Einsätzen bei Starkregen und Gewitter in den letzten Wochen zu erleben. Am 14. Juli 2023 konnten verdiente Einsatzkräfte des DRK Bad Salzungen im Rahmen einer feierlichen Verleihung die Katastrophenschutzmedaille in Bronze und Silber durch Georg Maier, Minister für Inneres und Kommunales, entgegennehmen.

Ich bin dankbar und froh, dass wir so großartige Einsatzkräfte im Wartburgkreis haben und appelliere an jeden, deren Arbeit nach Kräften zu unterstützen!

Ihr Landrat Reinhard Krebs

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

- Allgemeinverfügung zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen für das Schuljahr 2023/2024 S. 11
- Öffentliche Bekanntmachung der zweiten Auslegung des Entwurfs der Thüringer Verordnung über das Biosphärenreservat Rhön S. 11
- Aufruf zur Teilnahme an einem Markterkundungsverfahren S. 12
- Erfassung von Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten in Thüringen (2023-2024) S. 12

Öffentliche Stellenausschreibungen

Ausbildung im Landratsamt Wartburgkreis S. 13

Wartburgkreis

- Sachbearbeiter Sozialrechts- und Vertragsangelegenheiten (m/w/d) S. 14
- Sachbearbeiter Katastrophenschutz (m/w/d) S. 14
- Sachbearbeiter Hilfe zur Pflege (m/w/d) S. 14
- Sozialarbeiter/-pädagog (m/w/d) in der Betreuungsbehörde S. 14

NACHRUF

Die Nachricht über den Tod
von Herrn

Sven Klein

macht uns tief betroffen.

Viel zu früh müssen wir uns von unserem ersten Kreisjugendfeuerwehrwart und Gründungsmitglied der Kreisjugendfeuerwehr im Altkreis Bad Salzungen verabschieden.

Im Februar 1992 war Sven Klein Gründungsmitglied der Kreisjugendfeuerwehr und übernahm als erster Kreisjugendfeuerwehrwart im Altkreis die Verantwortung für den Feuerwehrynachwuchs, den er mit viel Herzblut aufbaute. Seine ganze Energie setzte er zum Wohle der Kinder ein. Er war zudem Mitglied in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Salzungen-Stadtmitte.

Sven Klein erlag seiner schweren Erkrankung. Er wurde 56 Jahre alt.

In tiefer Dankbarkeit für seine außerordentlichen Verdienste zum Wohle der Menschen in der Region verabschieden wir uns und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

Besonderes Mitgefühl und Anteilnahme gelten seinen Angehörigen und Kammeraden der Feuerwehr.

Landratsamt Wartburgkreis
Reinhard Krebs Christian Grebe
Landrat Kreisbrandinspektor
Bad Salzungen, im Juli 2023

Am 14. September ist bundesweiter Warntag

WARTBURGKREIS Am Donnerstag, 14. September 2023, findet zwischen 11 Uhr und 11.45 Uhr der gemeinsame Warntag von Bund und Ländern statt. Der Warntag soll ein bewusster Stress-Test für die Warninfrastruktur in Deutschland sein. Dabei werden viele Warnkanäle erprobt, mit denen die Menschen in Deutschland vor Gefahren gewarnt werden. Zu den Warnkanälen zählen unter anderem Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformationstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Infosysteme der Deutschen Bahn und der Mobilfunkdienst Cell Broadcast.

Gegen 11 Uhr löst das BBK die Probewarnung über das sogenannte Modulare Warnsystem aus. Mit diesem System sind sehr viele Warnkanäle verknüpft, u.a. die Warn-App NINA. Gleichzeitig lösen die teilnehmenden Länder und Kommunen ihre lokalen Warnmittel wie zum Beispiel Sirenen aus. Gegen 11:45 Uhr erfolgt für die meisten Warnmittel die Entwarnung der Probewarnung.

Das Warnsystem ist auch während der bundesweiten Probewarnung am 14. September jederzeit einsatzbereit. Bei Bedarf können die zuständigen Behörden wie gewohnt die Menschen über das Modulare Warnsystem und seine Kanäle erreichen und vor realen Gefahren warnen.

Umfrage startet am 14. September gegen 11 Uhr

Über eine öffentliche Online-Umfrage hat die Bevölkerung die Möglichkeit, ihre Erfahrungen mit der Probewarnung zu teilen.

Hier wird beispielsweise erhoben, ob die Probewarnung über den neuen Mobilfunkdienst Cell Broadcast empfangen, im Radio oder über einen anderen Kanal gehört wurde. Die Umfrage startet am 14. September gegen 11 Uhr. Sie endet am 21. September um Mitternacht. Über die Webseite www.warntag-umfrage.de kann man online an der Umfrage teilnehmen. Durch die Teilnahme an der Umfrage besteht die Möglichkeit, die Warnabläufe in Deutschland per Feedback aktiv mitzugestalten und zu verbessern.

Sirenen im Wartburgkreis

Die bestehenden Sirenen im Wartburgkreis werden momentan über das analoge BOS Gleichwellenfunknetz angesteuert. Aktuell wird zusätzlich noch die Möglichkeit der Ansteuerung über das Tetra-Digitalfunknetz geschaffen. Die Kosten und Verantwortung hierfür tragen die Kommunen mit Fördermitteln durch das Land.

Im Wartburgkreis werden die Warnmittel per „Apps“, „Cell-Broadcast“ und die „Medien“ über das BBK ausgelöst. Die Sirenen löst die Leitstelle Wartburgkreis mit dem Signal der Sirenenprobe (1 Ton, 12 Sekunden) aus. Eine Entwarnung ist seitens des Wartburgkreises nicht vorgesehen.

Weitere Informationen können auf der Website des BBK unter www.bundesweiter-warntag.de abgerufen werden.

Regionales Ranking in der Thüringer Industrie im 1. Halbjahr 2023: Wartburgkreis Spitzenreiter

WARTBURGKREIS. Der Umsatz der Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten erhöhte sich nach vorläufigen Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik im 1. Halbjahr 2023 (bei gleicher Anzahl an Arbeitstagen) gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 1.520 Millionen Euro (+8,3 Prozent).

Umsatzspitzenreiter ist nach wie vor der Wartburgkreis mit 2.231 Millionen Euro (+103,9 Millionen Euro; +4,9 Prozent). Alle Landkreise sowie alle Stadtkreise mit Ausnahme des Saale-Orla-Kreis und Saalfeld-Rudolstadt erwirtschafteten ein Umsatzplus. Bei den

Umsatzzuwächsen ist zu beachten, dass sich hier starke Preisanstiege widerspiegeln.

Auch bei der Anzahl der Industriebetriebe (81) sowie den Industriebeschäftigten (16.985) ist der Wartburgkreis mit Abstand Spitzenreiter.

Detaillierte Informationen zur Entwicklung der Kreise werden im demnächst erscheinenden Bericht „Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in Thüringen Januar 2022 - Juni 2023 nach Kreisen“ des Thüringer Landesamtes für Statistik veröffentlicht.

Für anspruchsberechtigte Schüler gibt es das Deutschlandticket

WARTBURGKREIS. Seit Beginn des neuen Schuljahres erhalten alle anspruchsberechtigten Schüler das Deutschlandticket für ihren Schulweg. Das D-Ticket wird den Schülern von Wartburgmobil zur Verfügung gestellt und in allen Linienbussen akzeptiert.

Anspruchsberechtigt sind alle Schüler der Klassenstufe 1 bis 12, bei denen der Schulweg von der Haustür der Wohnadresse bis zur nächsten staatlichen Schule, die den angestrebten Schulabschluss ermöglicht, mindestens 2 Kilometer (Grundschulen) bzw. 3 Kilometer (alle anderen Schulen) beträgt. Da das Deutschlandticket personengebunden ist, sollten Schüler bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres einen Schülerschein zur Legitimation vorzeigen können. Wird kein Schülerschein von

Schulseiten ausgestellt, entfällt diese Pflicht. Ab 16 Jahren ist ein Personalausweis bei Nachfrage vorzuzeigen.

Vor diesem Hintergrund weist Wartburgmobil daraufhin, dass private Deutschlandticket-Verträge noch bis zum 10. August fristgerecht gekündigt werden können. Bei Nutzung der Wartburgmobil-Apps (HandyTicket Deutschland und Deutschlandticket App) kann die Kündigung unkompliziert und selbstständig in der App unter „Meine Verträge“ vorgenommen werden. Wichtig dabei ist die Auswahl des Monats, in dem die Ticketgültigkeit endet.

Weitere Informationen rund um das Deutschlandticket gibt es auf der Website der Verkehrsgemeinschaft Wartburgregion unter www.vg-wartburgregion.de.

ThSV Eisenach zu Gast im Landratsamt

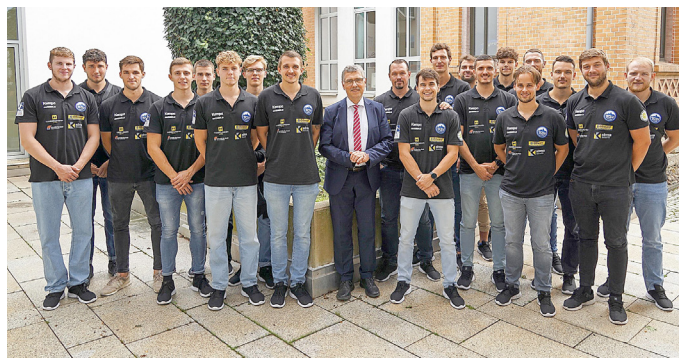
EISENACH. Nicht ganz alltäglich, dafür aber umso erfreulicher war der Besuch der Handball-Erstbundesligisten vom ThSV Eisenach. Die Mannschaft um Trainer Misha Kaufmann und ThSV-Manager Rene Witte machten sich auf den Weg in das Dienstgebäude in der Eisenacher Rennbahn, um noch vor Saisonstart die junge Mannschaft zu präsentieren. Landrat Krebs gratulierte persönlich zum Aufstieg in die stärkste Liga der Welt, bevor es am 26. August, 19 Uhr, gegen den Bergischen HC zum Saisonauftakt in der Werner-Aßmann-Halle in Eisenach wieder sportlich zur Sache geht.

„Wir können stolz darauf sein, dass eine Mannschaft aus dem Wartburgkreis diesen riesigen Sprung geschafft hat und ich hoffe darauf, dass man diese Klasse halten kann“, motiviert Landrat Krebs das junge Team des ThSV. „Ich bin beeindruckt von den Lebensläufen der Spieler“, so Krebs weiter. Das neu formierte Team hat allein neun Neuzugänge zu verzeichnen, darunter den Juniorenweltmeister vom SC DHfK Leipzig, Niclas Benedict Heitkamp, Moritz Ende, EHF European League-Sieger von den Füchsen Berlin und mit dem Polen Mateusz Kornecki, einen Vorsaison Champions-League-Finalist vom international bekannten Club KS Kielce.

Nach beendeter Saisonvorbereitung, inklusive dem Wartburg-Cup in Eisenach, bei dem sich die Kaufmann-Schützlinge bereits mit den Erstligisten HC Erlangen, den Füchsen Berlin und der HSG Wetzlar messen konnten, wurde ein erfolgreiches Trainingslager in Südtirol absolviert. Aktuell laufen noch Bauarbeiten in

der Aßmann-Halle, um diese für den Spielbetrieb in der 1. Handballbundesliga fit zu machen. ThSV-Manager Witte wies beim Treffen mit dem Landrat darauf hin, dass der Zeitplan für die neue Spielstätte, der Multifunktionshalle O1, bitte eingehalten werden soll, da die neue Sportstätte von enormer Bedeutung für den Verein ist. Er hofft darauf, zum Jahresende 2026 mit dem ThSV Eisenach an neuer Wirkungsstätte die Heimspiele bestreiten zu können.

Witte lud Landrat Krebs zu den anstehenden Heimspielen ein und erhielt Zuspruch von Seiten des Kreischefs. „Ich bin gespannt auf die anstehende Saison und wünsche den Spielern des ThSV eine verletzungsfreie und erfolgreiche Spielzeit“, so Krebs.



Erste Liga: Das Team des ThSV Eisenach, um Trainer Misha Kaufmann, stattet Landrat Krebs einen Besuch im Landratsamt ab, bevor es in der neuen Saison wieder auf Punktejagd geht; diesmal erstklassig. Foto: Lena Lindemann

Unternehmensbefragung zu den Zukunftsthemen „Ressourceneffizienz, biogene Werkstoffe und Recycling“

WARTBURGKREIS. Um zu erfahren, welchen Herausforderungen Unternehmen gegenüberstehen und welche Entwicklungen sie beeinflussen, führen die Wirtschaftsförderungen der beiden Landkreise Schmalkalden-Meiningen und Wartburgkreis im Rahmen eines Förderprojektes eine Online-Unternehmensbefragung zu den Zukunftsthemen Ressourceneffizienz, biogene Werkstoffe und Recycling durch.

Ziel der Befragung ist es, Potenziale für eine gezielte Unterstützung zu erkennen und somit die Arbeit der beiden Landkreis-Wirtschaftsförderungen noch zielorientierter nach den Bedürfnissen der lokalen Unternehmen auszurichten.

Deshalb bittet die Kreisplanung des Landratsamtes Wartburgkreis interessierte Unternehmen, sich 15 Minuten Zeit zu nehmen, um Ansichten, Meinungen, Erfahrungen und Ideen mitzuteilen.

Die Unternehmensbefragung ist über folgenden Link zu erreichen: <https://www.surveymonkey.de/r/REK-TR>

Der Link zur Unternehmensbefragung ist bis zum **30. September 2023** freigeschaltet.

Für Rückfragen steht Doris Goossens von der mit der Befragung beauftragten Agentur LennardtundBirner GmbH (Telefon 0160 96677964, E-Mail: doris.goossens@lennardtundbirner.com) zur Verfügung.



Ausbildung von A bis SBSZ.

Hier findest Du alles!

23. September 2023
10 bis 14 Uhr

SBSZ „Heinrich Ehrhardt“

Palmental 14, 99817 Eisenach

[www.karriereheimat.de/
berufemarkt](http://www.karriereheimat.de/berufemarkt)






#karriereheimat

Eine Initiative des



Mit freundlicher Unterstützung





Fachtagung Frühe Hilfen und Kinderschutz im Wartburgkreis: KonfliktPotenzial. Was brauchen wir, um gut zu arbeiten?

Der zehnte Fachtag der Frühen Hilfen und des Kinderschutzes wird in diesem Jahr, nach 3-jähriger Pause, wieder in Präsenz, diesmal in Eisenach, stattfinden. Die letzten Jahre haben auf unterschiedlichste Weise ihre Auswirkungen gezeigt. Diese sind sowohl im privaten Bereich, als auch im berufspraktischen Kontext des Sozial- und Gesundheitswesens wahrzunehmen.

Welche Risiken, Chancen und Herausforderungen können sich aus diesen Veränderungen ergeben?

Zum Kinderschutzfachtag geben die Referenten Einblicke in Theorie und Praxis von Kinderschutz und Resilienz. Es werden u.a. die Themen Aggressionen gegenüber pädagogischen Fachkräften als Ausdruck von Lebensbewältigungskrisen in kritischen Lebenslagen, Selbstfürsorge (pädagogischer) Fachkräfte als präventiver Kinderschutz, Stress-Regulations-Techniken und Einführung in die Team-Resilienz aufgegriffen.

**Der Fachtag findet am
Mittwoch, 13. September 2023, ab 8.30 Uhr,
im Bürgerhaus Eisenach, Ernst-Thälmann-Straße 94,
in 99817 Eisenach, statt.**

Nach einer Begrüßung durch Vertreter des Landratsamt Wartburgkreis und der Netzwerkkordinatorin Frühe Hilfen & Kinderschutz geht es über in die Fachvorträge:

09.30 - 11 Uhr **Kinderschutz unter krisenhaften Bedingungen**
Referent: Dr. phil. habil. Joachim Henseler
Studienrichtungsleiter Kinder- und Jugendhilfe
/ Professor für Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe an der Dualen Hochschule Gera/ Eisenach

11.30 - 13 Uhr **Sicher durch stressige Zeiten - Mit Resilienz mehr Zugang zu Kreativität und Leichtigkeit**
Referent: Timo Köhler
u.a. Resilienz-Trainer Wendepunkt im Norden/
Zentrum für Gewaltprävention Deeskalation und Resilienz, Bremen

Der Kinderschutzfachtag richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen:

- Medizin, Psychologie und Pädiatrie
- Sozialpädagogik, Kita, Schule und Hort
- Polizei, Juristen
- sowie Eltern und Angehörige

Interessierte sind zudem herzlich eingeladen!

Eine Anmeldung zum Fachtag ist bis spätestens **08. September 2023** bei Netzwerkkoordination Frühe Hilfen & Kinderschutz, Nina Kleineidam, möglich.

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenfrei. Die Anerkennung der Fachtagung als ärztliche Fortbildungsveranstaltung ist bei der Landesärztekammer Thüringen beantragt. Vor Ort gibt es eine Verpflegung in Form von Getränken und kleinen Snacks.

Ansprechpartner:
Landratsamt Wartburgkreis
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen & Kinderschutz
Nina Kleineidam
Tel.: 03695/617104
E-Mail: netzwerk-fruehe-hilfen@wartburgkreis.de

Die Stadt Vacha ist neues Mitglied im Werra-Wartburgregion e.V.

WERRA-WARTBURGREGION Die Kommunale Arbeitsgemeinschaft der Werra-Wartburgregion blickt auf eine mittlerweile 16-jährige Geschichte zurück. Durch die Thüringer Gebietsreform sank die Anzahl der ursprünglich 15 Mitglieder zeitlich auf fünf Kommunen, die die Region im Schnittbereich der Landschaftsräume Werratal, Thüringer Wald und Thüringer Rhön prägen. Der Verein hat die Entwicklung ihrer Mitgliedsgemeinden zum Ziel. Er hat vielzählige Projekte, die einen Beitrag zur zukunftsfähigen Entwicklung der Region als Wirtschafts- und Wohnstandort sowie ihrer Freizeit- und Erholungspotenziale leisten unterstützt. Dazu gehört insbesondere die Förderung des Alltagsradverkehrs mit dem Ausbau des Werra-Suhlthal-Radwegs oder der Ausweisung des Werratal-Radwegs. Darüber hinaus sind auch im Bereich des Siedlungsbaus oder des Tourismus Konzepte erarbeitet worden, die eine langfristige Entwicklung ermöglichen.

Das Integrierte ländliche Entwicklungskonzept für die Werra-Wartburgregion, welches während der Gründungsphase entwickelt wurde, ist mittlerweile abgearbeitet. Aus diesem Grund steht der Verein aktuell vor einer Neuausrichtung seiner Projekte

und Strategien und möchte diesen neuen Entwicklungsschritt gern mit allen Gemeinden vollziehen, die innerhalb der geografischen Lage des großen Werrabogens liegen. Die Mitglieder der Werra-Wartburgregion e.V. freuen sich daher über den Beitritt der Gemeinde Vacha, welche die Region des Werrabogens räumlich optimal ergänzt.

Eine Zusammenarbeit mit der Stadt Vacha hat beispielsweise bei der Ausweisung der regionalen Radroute Berka-Vacha bereits in der Vergangenheit stattgefunden. In Zukunft sollen nun gemeinsame Projekte und Strategien für die gesamte Region vorangetrieben werden, an denen sich die Gemeinde Vacha beteiligen wird. So sind unter anderem in den Bereichen Siedlungsentwicklung und Energiemanagement neue Projekte in Entwicklung. Darunter fallen zum Beispiel ein Modellvorhaben der Raumordnung zur Regionalen Siedlungsentwicklung, für das die Werra-Wartburgregion in einem Fördermittelwettbewerb des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung als eine von sieben Regionen deutschlandweit ausgewählt wurde oder die kommunale Wärmeplanung, in der es zukünftig eine enge Abstimmung der kommunalen Pläne auf regionaler Ebene geben soll.

Vorstellung des neuen Programmheftes der vhs Wartburgkreis zum Jahresprogramm 2023/2024

WARTBURGKREIS. Die vhs-Wartburgkreis mit ihren beiden Geschäftsstellen in Eisenach und Bad Salzungen hat ihren neuen Bildungskatalog mit dem Jahresprogramm 2023/2024 vorgestellt.

Für das Herbstsemester 2023/2024, welches vom 28. August bis zu den Winterferien im Februar 2024 läuft, sind bis aktuell 254 Kurse geplant (ohne Integrationsbereich). Von den Kursen finden 112 in Eisenach, 66 in Bad Salzungen, 23 im Planetarium und 53 in den Außenstellen statt.

Im Frühlingsemester 2024, das am 26. Februar 2024 startet und bis zu den Sommerferien 2024 läuft, sind 201 Kurse vorgesehen (ohne den Integrationsbereich), davon 76 Kurse in Eisenach, 53 in Bad Salzungen, 20 im Planetarium und 52 in den Außenstellen.

Hinzu kommen zahlreiche gesonderte Vertragsveranstaltungen im Planetarium in Bad Salzungen und der sehr große Integrationsbereich der vhs mit zahlreichen Kursformaten, u.a. mit einem Erstorientierungskurs und vier parallel stattfindenden Integrationskursen in Eisenach und drei parallel stattfindenden Integrationskursen in Bad Salzungen.

„Die vhs Wartburgkreis ist sehr daran interessiert, ihr Kursprogramm nicht nur in den beiden Geschäftsstellen Eisenach und Bad Salzungen zu etablieren und auszubauen, sondern auch in den 11 Außenstellen der vhs, damit die rund 160.000 Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises flächendeckend von Treffurt bis Geisa und Dermbach von unseren Bildungsangeboten profitieren können,“ hebt der Leiter der vhs Wartburgkreis, Martin Scholz, bei der Präsentation der neuen Kurse hervor.

Die Zahl von elf Außenstellen - in Bad Liebenstein, Behringen, Dermbach, Geisa, Gerstungen, Marksuhl, Mihla, Stadtlengsfeld,

Treffurt, Vacha und im Erbstromtal - sind ein Alleinstellungsmerkmal der vhs im Wartburgkreis, ebenso das Planetarium am Bad Salzunger Burgsee.

Mehr Informationen zum Programm der vhs unter www.vhs-wartburgkreis.de.



Am neuen Schild des neuen Standorts der VHS-Außenstelle Bad Salzungen in der Andreasstraße: (vli) vhs-Chef Martin Scholz, Landrat Reinhard Krebs, Friederike Hoffmann, Andreas Willershausen, Verena Eiche, Viola Uhlig und Katja Hardtke-Pfarr

Kursleiter und Außenstellenleitung gesucht

Die vhs Wartburgkreis sucht dringend neue Kursleitungen für die Programmbereiche Integration und das Planetarium. In Behringen sucht die vhs eine neue Außenstellenleitung sowie neue Kursangebote für die Außenstelle.

Arbeitsagentur und Volkshochschule sind jetzt Partner bei beruflicher Weiterbildung

WARTBURGKREIS. Kerstin Bracke ist eine der Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit. „Mit unseren Beratungsterminen in den Räumlichkeiten der Volkshochschule Wartburgkreis in Eisenach möchten wir für interessierte Beschäftigte und Unternehmen auch eine Hemmschwelle wegnehmen. Der Gang zum „Arbeitsamt“ hat für viele Bürgerinnen und Bürger immer noch mitunter einen etwas unangenehmen Beigeschmack, und sei es für ein Beratungs- oder Fördergespräch. Mit der Volkshochschule haben wir einen idealen Ort gefunden, der zudem hier in der Stadt Eisenach bestens zu erreichen ist.“

„Die Volkshochschule ist eine altherwürdige, verlässliche und kompetente Weiterbildungsinstitution, die sich im Laufe der vergangenen 100 Jahre immer wieder neu erfinden und an die gesellschaftlichen Verhältnisse und Bedürfnisse anpassen konnte.“ Mit diesen Worten eröffnet Martin Scholz, Leiter der Volkshochschule Wartburgkreis in Eisenach, die Zusammenkunft am Freitag, 18. August zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Agentur für Arbeit Thüringen Südwest und eben dieser traditionellen Volkshochschule.

Die Bundesagentur hat sich bereits 2021 auf die massiven Veränderungen am Arbeitsmarkt eingestellt mit einer neuen Form der Beratung - der Berufsberatung im Erwerbsleben. Beratung und

Förderleistungen waren bisher nur Kundinnen und Kunden vorbehalten, die als arbeitslos oder arbeitsuchend registriert waren und für Unternehmen, die Arbeitslose unmittelbar wieder mit einer Beschäftigung in den Arbeitsmarkt integrieren konnten. Mit der Berufsberatung im Erwerbsleben können nun auch Menschen in Beschäftigung gefördert werden sowie Unternehmen, die sich aktiv um eine Weiterbildung ihrer Angestellten bemühen - und das sogar während der regulären Arbeitszeit.

„Die Veränderungen in der Berufswelt sind gravierend“ erklärt Holger Bock, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Thüringen Südwest. „Klassische Vorstellungen und Wege der beruflichen Bildung und Weiterbildung müssen sich an aktuelle politische und gänzlich neue gesellschaftliche Anforderungen der Berufswelt anpassen. Auch Berufe und ganze Branchen ändern sich stetig und machen bei den Beschäftigten neue Fähigkeiten und Fertigkeiten erforderlich. Zwar sind die Substitutionseffekte nicht so stark ausgefallen wie zunächst erwartet, dennoch ist mehr und mehr eine laufende Anpassung der Qualifizierungen notwendig. Das erfordert natürlich auch eine neue Qualität in der Zusammenarbeit der Bundesagentur mit starken Partnern im Bildungssektor, vernetzte Bildungsräume gewinnen zunehmend an Bedeutung. Mit den Volkshochschulen haben wir einen solchen leistungsfähigen regionalen

Partner gefunden, der zudem über ein flächendeckendes Netz an Niederlassungen in unserem Agenturbezirk verfügt“, so Bock.

„Die Unternehmen im Wartburgkreis benötigen dringend alle arbeitswilligen Bürgerinnen und Bürger aus der Region, denn der Mangel an Fachkräften auf allen Ebenen verschärft sich. Ich kann nur ermuntern, das Angebot der Agentur für Arbeit in unserer VHS Wartburgkreis in Eisenach zu nutzen“, betont Landrat Reinhard Krebs. Momentan erfolge eine Zäsur in der Arbeitswelt. Die Generation der Babyboomer geht in den Ruhestand, der Mangel an gut ausgebildeten Fachkräften am Arbeitsmarkt wird sich mittelfristig verschärfen. In der Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit hat der Wartburgkreis bereits seit Jahren schon sehr gute Erfahrungen gemacht. So ergibt sich aus der lebensnahen Kooperation von Volkshochschule und Agentur ein enorm großes Spektrum an modernen Bildungsangeboten.

An jedem ersten Mittwoch im Monat bieten die Beraterinnen der Weiterbildungsagentur nun einen Sprechtag in der Volkshochschule Wartburgkreis in Eisenach an. In der Zeit von 9 bis 12 Uhr stehen die Berufsberaterinnen der Agentur als auch die Förderspezialistinnen des Thüringer Landesverwaltungsamtes bereit.

Das gesamte Angebot der WBA inklusive der Workshop-Reihe „Neubeginn? Zurück in den Job? Weiterbilden? - Berufscoaching im Digitalen Zeitalter“ findet man unter: <https://weiterbildungsagentur-thueringen.de/>



Personen auf dem Foto: Links Holger Bock, Rechts Martin Scholz, Hinten Landrat Reinhard Krebs

Neugründung aus dem Wartburgkreis: Praxis für Psychotherapie

Jennifer Liedtke aus Eisenach hat zum 01.08.2023 die Praxis für Psychotherapie und Beratung gegründet und den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Jennifer Liedtke ist approbierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin mit der Fachkunde in Verhaltenstherapie. Sie beantwortet im persönlichen Interview ein paar Fragen, um anderen Gründerinnen und Gründern Mut zu machen.

Was hat mich zur Gründung bewegt?

Die psychotherapeutische Versorgung für Kinder und Jugendliche in Thüringen, vor allem in den ländlichen Regionen, sollte flächendeckend ausgebaut und verbessert werden. Es gibt nicht genügend Kassensitze, um alle Patienten zu behandeln. Dies hat sich mit der Corona-Pandemie noch einmal verschärft. Um mehr Eigenverantwortung übernehmen und flexibler auf den Bedarf reagieren zu können, habe ich mich entschieden, eine Privatpraxis für Psychotherapie und Beratung zu gründen. Neben dem therapeutischen Angebot wollte ich aber auch präventive Leistungen anbieten, wie ein Stressmanagementtraining, Entspannungsverfahren oder ein Gruppenangebot für Grundschüler.

Was möchte ich Gründerinnen und Gründern mit auf den Weg geben?

Um sich selbstständig zu machen, ist es äußerst hilfreich, sich neben der Idee auch mit den betriebswirtschaftlichen und steuerrechtlichen Grundlagen auseinander zu setzen. Die meisten Gründerinnen und Gründer haben Expertise auf ihrem Fachgebiet, jedoch fehlen teilweise diese genannten Grundlagen. Dafür bietet das ThEx, insbesondere ThEx Enterprise, eine wunderbare Möglichkeit, um sich weiterzubilden und sich mit anderen auszutauschen. Das ist wertvoll für die eigene Entwicklung. Dennoch ist der Sprung in die Selbstständigkeit immer eine Herausforderung und mit dem Überschreiten der persönlichen Komfortzone verbunden.

Warum sind Ihrer Meinung nach Gründungen wichtig für Thüringen?

Unsere Gesellschaft ist von einem stetigen Wandel geprägt. Es ist dafür unabdingbar, dass sich die Wirtschaft und damit die Unternehmen diesen stellen. Daraus ergeben sich neue Bedarfsräume, welche durch Neugründungen geschlossen werden können. Es ist eine Bereicherung, dass der Freistaat Thüringen

hier die Hürden des Marktzutritts über das ThEx reduziert. Gründungen helfen Thüringen als Standort attraktiv zu werden, die medizinische und wirtschaftliche Infrastruktur zu verbessern wodurch auch die Kommunen, der Handel und die Wirtschaft profitieren können und im besten Falle mehr Arbeitsplätze geschaffen werden.

Was braucht es noch, um Gründungen zu erleichtern?

Ich würde mir noch mehr Sichtbarkeit der Angebote für Gründerinnen und Gründer wünschen. Wenn ich nicht über eine Bekannte auf das ThEx aufmerksam gemacht worden wäre, wüsste ich nicht, ob ich es selbst rechtzeitig gefunden hätte. Das wäre schade gewesen und hätte mir den Weg deutlich erschwert. Auch helfen Berichte über positive Erfahrungen und die Vermeidung von Fehlern. Das Land und die einschlägigen Institutionen sollten die Jugend mehr zu einer Aufbruchsstimmung und zur Übernahme von Verantwortung animieren. Gleichfalls müssten die administrativen Hürden reduziert werden. Wirtschaftsverbände, Kommunen, Banken und gegebenenfalls in Eisenach die Duale Hochschule könnten gemeinsame Initiativen ergreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.psychotherapie-eisenach-liedtke.de/>

Sie möchten sich selbstständig machen oder ein Unternehmen gründen?

Jeder, der eine Idee im Kopf hat, der sich zur beruflichen Perspektive der Selbstständigkeit informieren möchte oder für sein junges Unternehmen neue Impulse benötigt, kann sich gerne zu einem der nächsten Beratersprechtag im Wartburgkreis anmelden oder ganz unverbindlich informieren:

Oliver Steinmetz
Gründungsbegleiter Westthüringen/Standort Erfurt
(ThEx Enterprise)
Telefon: +49 36202 26 259
E-Mail: osteinmetz@parisat.de
oder

Julia Schuster
Wirtschaftsförderung Wartburgkreis
Telefon +49 3695 61 6301
E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de



7. Kulturwerkstatt inspiriert mit Ideen und guten Nachrichten

BAD LIEBENSTEIN. Die 7. Kulturwerkstatt des Wartburgkreises führte die rund 40 Teilnehmer am 23. August in das Altensteiner Schloss bei Bad Liebenstein. Dort machte Kulturmanagerin Gloria Dittmar mit der Idee der „Dritten Orte“ vertraut: Sogenannte Dritte Orte, außerhalb von Wohnung und Arbeitsplatz, bringen Menschen zusammen und geben ihnen Raum sich zu entfalten. Kulturakteure bieten sie die Möglichkeit, auch an anderen, neuen Plätzen aktiv zu werden und ein neues Publikum zu erreichen. Dr. Doris Fischer und Maria Porske von der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten stellten die inspirierenden Zukunftspläne und Nutzungskonzepte für Schloss Altenstein und Schloss Wilhelmsthal vor, die künftig ebensolche besonderen Orte für Kunstschaffenden und Kunstgenießende werden sollen. Dr. Christian Storch (Bad Liebenstein GmbH) und Dr. Michael Brodführer (Bürgermeister der Stadt Bad Liebenstein) zeigten auf, wie wirtschaftliche und regionale Entwicklung wächst, wenn den Kreativen und den Kultur-Machern Raum gegeben wird, um Ideen zu verwirklichen, wenn Verantwortliche Kultur ermöglichen und nicht verhindern.

In Anschluss an diesen durchweg positiven Input waren die Teilnehmer zum Imbiss und zum Austausch sowie zu einer Führung im Abendsonnenschein durch Park und Schloss eingeladen.



Kulturmanagerin Gloria Dittmar im Gespräch mit Tina Rudolph (Bundestagsabgeordnete der SPD)



Alle Fotos auf dieser Seite: Sandra Blume

Seit 30 Jahren Seniorenwoche im Wartburgkreis

Seit 1993 organisieren zahlreiche Vereine und Verbände in vielfältiger Weise Veranstaltungen für die ältere Generation. Die unter der Federführung des Seniorenbüros organisierte Seniorenwoche – gestaltet von und mit aktiven Senioren der Wartburgregion – findet in diesem Jahr unter dem Motto „30 Jahre Engagement halten jung!“ zum 30. Mal statt.

Über 30 Veranstaltungen, darunter Bildungsfahrten, Feste, vielfältige Vorträge und Führungen, Filmvorträge, Buchlesungen, musikalische Seniorennachmittage und eine Gesundheitsmesse laden Seniorinnen und Senioren ein, soziale Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und neue Informationen, Erlebnisse und Eindrücke zu gewinnen. Die feierliche Eröffnung der Seniorenwoche findet am Samstag 2. September um 14 Uhr in der Werner-Seelenbinder-Halle in Bad Salzungen statt und wird musikalisch von der Musikschule Wartburgkreis und Alleinunterhalter Heinrich II. gestaltet.

Landrat Reinhard Krebs ruft auf: „Nutzen Sie die Möglichkeit, mal einen Tapetenwechsel zu erleben, neue Eindrücke und neues Wissen zu sammeln. Wer lieber in Gedanken reisen möchte,

kann einen der zahlreichen Vorträge oder einen Seniorennachmittag besuchen. Gemeinsam singen oder Musik hören, kreativ sein oder in geselliger Runde plaudern – all das und vieles mehr ermöglicht auch die Seniorenwoche in diesem Jahr. Seit nunmehr 30 Jahren ist sie ein fester Bestandteil des Gemeinschaftslebens im Wartburgkreis. Ich möchte mich bei allen Mitstreitern, Ehrenamtlichen, Seniorengruppen, -vereinen und -verbänden herzlich für ihr Engagement und ihre Mühe bedanken. Sie tragen mit ihrem Einsatz zum Erfolg der Veranstaltung Seniorenwoche bei und leisten zudem einen wichtigen Beitrag: Sie bringen ältere Menschen zusammen, stiften Gemeinschaft und Lebensfreude.“

Alle Veranstaltungen der Seniorenwoche sind unter www.wartburgkreis.de zu finden.

Das Seniorenbüro des Wartburgkreises ist ein wichtiger Partner für vielfältige Aktivitäten und hat sich unter anderem der Förderung der Teilhabe von älteren Menschen am gesellschaftlichen Leben verschrieben.

8. Zollstockbörse im Werratal

BERKA/WERRA. Am 1. Oktober findet in der Zeit von 9 Uhr - 11 Uhr im Saal „Zur Post“ in Berka/Werra die 8. Zollstockbörse statt. Es gibt auch wieder einen limitierten Börsenzollstock.

Eingeladen sind alle Freunde des Meterstabes, Klappmeters oder Zollstocks, zum Schauen oder Tauschen.

Ausstellung: Unsere Kleingärtner

Der Verband der Kleingärtner in Eisenach und im Wartburgkreis e.V. lädt ein zur Ausstellung „Unsere Kleingärtner in Eisenach und im Wartburgkreis“ im Foyer der Wartburgsparkasse Eisenach, Karlsstrasse 2-4 vom 08.09.2023 bis 30.10.2023.

Die Ausstellung beschäftigt sich mit der Struktur, Geschichte und Entwicklung unseres Verbandes seit Beginn der Kleingärtnerie um 1900 im Eisenacher Land.

Ausblicke auf die aktuellen Themen wie naturnah gärtnern, Schreberjugend, Graffitiworkshop, Projekt Kleingärtner trifft Natur, Wandertag der Kleingärtner kommen dabei nicht zu kurz.

In einem zweiten Teil werden Exponate der Kleingärtner unseres Verbandes wie Chroniken, Kassenbücher, Steinmetzarbeiten, Lyrik und Handarbeiten in Vitrinen gezeigt.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung entsprechen den Öffnungszeiten der Sparkasse.

Der Verband der Kleingärtner in Eisenach und im Wartburgkreis e.V. ist der Dachverband von 68 Kleingartenvereinen in Eisenach und im Wartburgkreis mit ca. 2700 Mitgliedern. Wir sind unsererseits Mitglied im Landesverband der Thüringer Gartenfreunde e.V.

Mehr Informationen unter www.kgvesa.de.

Jazz around the world

GÖRINGEN. Zum Konzert „Jazz around the world“ lädt das Alexander Blume Trio am 9. September um 18 Uhr in die Kirche im Eisenacher Ortsteil Göringen.

Alexander Blume (Piano), Sina Rien (Bass) und Maximilian Blume (Drums, Gesang) gehen auf eine jazzige Weltreise mit Songs aus dem „Great American Songbook“ und eigenen Kompositionen, die Alexander in Island, Jordanien, Albanien und Litauen geschrieben hat. Seit 25 Jahren stehen Vater und Sohn Blume

gemeinsam auf der Bühne. Im Jubiläumsjahr laden Alexander und Maximilian viele ehemalige und aktuelle Mitspieler: innen zu ihren Konzerten ein.

Vorverkauf und Kartenreservierung unter 03691-213416



Gospel Family feiert 10-jähriges Bestehen

WARTBURGKREIS. In diesem Jahr begeht der Chor sein 10-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass lädt die Gospel Family am Samstag, 2. September, um 17 Uhr, in die evangelische Stadtkirche Bad Salzungen ein.

Das Publikum kann sich auf viele Gospels, Spirituals und Worship-Songs der Gospelchöre der Musikschule Wartburgkreis freuen. Tatkräftige Unterstützung gibt es von den Gospel Sisters & Brothers. Zwei Chöre und die Gospelband werden das Publikum mit Begeisterung und Musizierfreude in die Welt der Gospel entführen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um Spenden für die Chorarbeit wird gebeten.

Der Chor Gospel Family besteht aus 23 Sängerinnen und einem Sänger. Seit 2013 besteht die Formation und hat sich hauptsächlich dem Singen von Gospels verschrieben. Der Chor hat unter Leitung von Siegrun Hoffmann schon einige Konzerte im Wartburgkreis bestritten, so unter anderem auf dem Sternschnuppenmarkt auf dem Frankenstein bei Bad Salzungen, bei Benefizkonzerten für die Palliativmedizin, zur 100 Jahrfeier des Männerchores Langenfeld sowie dem Dorndorfer Weinfest.

Maßstab:Werk
Events

POETRY SLAM & BRUNCH

8. Okt. | 11 - 14 Uhr

Stefanie Menschner
Thüringer Landesmeisterin 2022

Friedrich Herrmann
Deutschsprachiger Meister 2019

Friederike
Mehrfache Thüringer Songslam Meisterin

Skog Ogvann
Mehrfacher Thüringer Landesmeister

Anna Hermsdorf
Mehrfache Thüringer Landesmeisterin

Eva Stitzer
Mehrfache Thüringer Landesmeisterin

Julius Keinath
Hinterer Thüringer Landesmeister

Moderation:
Andreas In der Au

Maßstab:Werk
Schloßstr. 10 | Bad Liebenstein
maßstabwerk.de

VVK: 35,20 €
All You Can Eat

Blutspendetermine im Wartburgkreis

Die Blutspendetermine für den Monat September finden Sie online unter www.wartburgkreis.de



HERZLICH WILLKOMMEN im Landratsamt Wartburgkreis!

WARTBURGKREIS. Der erster Kreisbeigeordnete des Wartburgkreises, Udo Schilling, konnte am 31. Juli 2023 achtzehn jungen Menschen ihre Ausbildungs- und Arbeitsverträge überreichen. Acht Verwaltungsfachangestellte und ein Fachinformatiker für Systemintegration wurden feierlich aus dem Status Azubi verabschiedet und in ein Arbeitsverhältnis mit dem Landkreis übernommen.

Zeitgleich wurde das neue Ausbildungsjahr durch die Übergabe von acht Ausbildungsverträgen, der Ernennung von zwei Anwärtern des gehobenen Dienstes und die Begrüßung von sieben Fachoberschülern eröffnet.

Herzlichen Glückwunsch an alle Absolventen und den neuen Auszubildenden einen guten Ausbildungsstart.



Neue und künftige Verwaltungsmitarbeiter wurden feierlich durch Vize-Landrat Udo Schilling begrüßt.
Foto: Landratsamt

Selbsthilfegruppen „Rheuma-Liga Thüringen e. V. SG 35 Plus“ und „Seelenschmerz“



Die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises stellt die Selbsthilfegruppen „Rheuma-Liga Thüringen e. V. SG 35 Plus“ und „Seelenschmerz“ vor:

Rheuma-Liga Thüringen e. V. SG 35 Plus

- Zielgruppe: Betroffene und Angehörige
- Gründung: November 2006
- Angebote: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr Infonachmittag in Gerstungen (Hinter der Katholischen Kirche)
- Treffpunkt: verschiedene Gegenden in Thüringen, 2x Wochenendseminare thüringenweit und je nach Anlass
- Mitglieder: ca. 30 im Alter zwischen 30 und 67 Jahren
- Ø Ansprechpartnerin: Cornelia Apelt (Tel.: 036922 20716 oder E-Mail: info-35@rheumaliga-thueringen.de)

Seelenschmerz

- Zielgruppe: Betroffene
- Gründung: April 2013

- Angebote: Gespräche, Veranstaltungen
 - Treffpunkt: Georgen-Apotheke Am Bahnhof, Bahnhofstraße 21, 99817 Eisenach
 - Mitglieder: ca. 21 im Alter zwischen 55 und 88 Jahren
- Beide Gruppen sind auf der Suche nach weiteren Mitgliedern. Interessierte, Betroffene und Angehörige sind herzlich willkommen. Wenden Sie sich gerne an die Selbsthilfekontaktstelle / die Ansprechpartnerin, wenn Sie gleichgesinnte Menschen treffen, sich austauschen und Gemeinschaft erleben möchten. Zusammensein hilft - Probieren Sie es aus!

Die Selbsthilfekontaktstelle steht für Fragen / Wünsche / Anregungen gerne zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Maike Schmidt, Landratsamt Wartburgkreis,
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen,
Tel.: 03695 617419,
Fax: 03695 615899,
E-Mail: maike.schmidt@wartburgkreis.de.

Vorstellung Gesundheitsamt Wartburgkreis

Sachgebiet Jugendgesundheitspflege - Schulärztlicher Dienst

Wie bereits in der Ausgabe 03/2023 des Kreisjournals angekündigt, hat der öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) ein breites Aufgabenspektrum, welches sich im Wartburgkreis in verschiedene Sachgebiete gliedert. In dieser Ausgabe endet die Vorstellung des Gesundheitsamtes mit dem Bereich des Schulärztlichen Dienstes:

Die Hauptaufgabe des Sachgebietes Jugendgesundheitspflege ist die Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 0 und 18 Jahren.

Aufgaben des Schulärztlichen Dienstes:

- Untersuchungen der Kinder verschiedener Altersgruppen (Hauptaspekte sind Entwicklungsstörungen aller Gebiete z. B. Motorik, Sprache, Kognition, Sehfähigkeit, Hörvermögen etc.),
- Sozialmedizinische Begutachtungen / Begutachtungen im Bereich der Teilhabe,

- Sozialdaten- und Impfdatenerfassung,
- Beratungen und Untersuchungen bei allgemeinen Schulproblemen,
- Mitarbeit im Kinderschutz sowie in psychosozial tätigen Netzwerken,
- beratende Funktion in verschiedenen Ausschüssen u.v.m.

Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Schulärztlichen Dienstes unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Erzberger Allee 14 Ernst-Thälmann-Straße 74
36433 Bad Salzungen 99817 Eisenach
Tel.: 03695/617435 Tel.: 03695/617460
Fax: 03695/617499
E-Mail: gesundheitsamt@wartburgkreis.de





Die aktuellen Öffentlichen Ausschreibungen des Wartburgkreises sind auf der Homepage des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/ausschreibungen/> veröffentlicht.

Allgemeinverfügung

zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen für das Schuljahr 2023/2024

- I. Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 wird folgende schulorganisatorische Änderung verfügt:
 1. **Der Schulbezirk der Staatlichen Regelschule Treffurt wird um den Ortsteil Ifta der Stadt Treffurt erweitert.**
 2. **Der Schulbezirk der Staatlichen Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla wird um den Ortsteil Ifta der Stadt Treffurt eingeschränkt.**
- II. Die Neuordnung der Schulbezirke gilt erstmals für die Schüler, die zum Schuljahr 2023/2024 in die 5. Klassenstufe übertreten.
- III. Für die genannte schulorganisatorische Maßnahme wird die sofortige Vollziehung angeordnet. Die Anordnung des Sofortvollzugs ist notwendig, um die Durchsetzung der beschlossenen schulorganisatorischen Maßnahmen zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 zu sichern. Sie ist erforderlich, um das Schuljahr in Bezug auf die sächlichen Voraussetzungen und die Schülerbeförderung so vorbereiten zu können, dass eine ordnungsgemäße Beschulung der Kinder gewährleistet ist.
- IV. Die vorgenannte schulorganisatorische Maßnahme gilt am Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Hinweis:

Die Bekanntmachung des zu Grunde liegenden Beschlusses des Kreistages vom 16.05.2023 und die Zustimmungen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 13.07.2023 können während der Sprechzeit im Landratsamt Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung, Erberger Allee 14 in 36433 Bad Salzungen eingesehen werden.

Bad Salzungen, den 25.07.2023

Krebs

Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

der zweiten Auslegung des Entwurfs der Thüringer Verordnung über das Biosphärenreservat Rhön

Das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz als oberste Naturschutzbehörde beabsichtigt die Änderung der bestehenden Thüringer Verordnung über das Biosphärenreservat Rhön. Der Entwurf der Rechtsverordnung einschließlich der dazugehörigen Karten kann hiermit gemäß § 22 Absatz 1 und 2 Bundesnaturschutzgesetz und § 10 Abs. 2 Satz 1 bis 3 und Absatz 3 Thüringer Naturschutzgesetz in der Zeit vom 11. September 2023 bis einschließlich 11. Oktober 2023 von jedermann kostenlos an folgenden Stellen eingesehen werden:

- Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
Abteilung 4 Naturschutz und Nachhaltigkeit
Referat 43
Löberstraße 34
99096 Erfurt
Montag bis Donnerstag 9:00 bis 11:30 Uhr
und 13:30 bis 15:30 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen.
Die Kontaktdaten sind: 0361 57-393 - 4439 oder - 4405 (telefonisch), BiosphaereRhoen@tmuen.thueringen.de (E-Mail).
- Internetseite des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz unter:
<https://umwelt.thueringen.de>
weiter unter:
„Startseite-Aktuelles-Öffentlichkeitsbeteiligung-Öffentliche Auslegung und Beteiligung zur Änderung der Thüringer Verordnung über das Biosphärenreservat Rhön“
- Thüringer Verwaltungsstelle des Biosphärenreservates Rhön
OT Zella/Rhön
Goethestraße 1
36466 Dermbach
Montag bis Freitag 9:00 bis 11:30 Uhr
Montag bis Donnerstag 13:30 bis 15:00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen.
Die Kontaktdaten sind: 0361 57 3923 3330 (telefonisch), poststelle.rhoen@nnl.thueringen.de (E-Mail).
- Landkreis Schmalkalden-Meiningen
Fachdienst Natur- und Immissionsschutz
Untere Naturschutzbehörde
Haus IV, Raum 107
Obertshäuser Platz 1
98617 Meiningen
Montag, Dienstag und Freitag: 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 17:30 Uhr
Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich ist: Generell erfolgt der Zugang im Landratsamt in Meiningen zu den bekannten Öffnungszeiten nur unter vorheriger telefonischer Anmeldung.
Die Kontaktdaten sind: 03693 - 485 8368 (telefonisch), fd.nis@lra-sm.de (E-Mail). Bei vereinbartem Termin werden die Bürger am Eingang vom zuständigen Sachbearbeiter abgeholt.
- Wartburgkreis
Umweltamt
Untere Naturschutzbehörde
Raum 202
Andreasstraße 11
36433 Bad Salzungen

Montag, Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 18.00 Uhr
Generell erfolgt der Zugang im Wartburgkreis zu den bekanntesten Öffnungszeiten nur unter vorheriger telefonischer Anmeldung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Einsichtnahme. Die Kontaktdaten sind: 0 36 95 / 61 - 67 01 (telefonisch), umwelt@wartburgkreis.de (E-Mail).

Bedenken und Anregungen können während der oben angegebenen Auslegungsfrist **entweder schriftlich** beim Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, Referat 43, Postfach 900365, 99106 Erfurt **oder elektronisch** per E-Mail an: BiosphaereRhoen@tmuen.thueringen.de vorgebracht werden.

Diese Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite des TMUEN unter <https://umwelt.thueringen.de>, weiter unter: „Startseite-Aktuelles-Öffentlichkeitsbeteiligung-Amtliche Bekanntmachung der zweiten Auslegung des Entwurfs der Thüringer Verordnung über das Biosphärenreservat Rhön“ veröffentlicht.

Aufruf zur Teilnahme an einem Markterkundungsverfahren

Für die Erstaufnahme und Unterbringung von Asylsuchenden prüft der Freistaat Thüringen die Anmietung eines geeigneten Bestandsobjekts in Thüringen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags handelt. Den Bewerbern werden - auch bei Abbruch des Markterkundungsverfahrens - keine Kosten erstattet. Die Teilnehmenden am Markterkundungsverfahren sind bis zum Abschluss eines Mietvertrages nicht an ihre Angebote gebunden.

1. Eckdaten zum gesuchten Mietobjekt

Für den Betrieb einer Erstaufnahmeeinrichtung wird ein Bestandsobjekt mit ca. 3.500 m² für die Wohnnutzung und ca. 600 m² Büronutzung zzgl. verschiedener Nebenflächen samt eingefriedetem Außengelände gesucht. Das Mietobjekt muss in Thüringen gelegen sein und über eine gute Anbindung an das Straßenverkehrsnetz sowie den ÖPNV verfügen. Zudem sollen sich Einrichtungen des täglichen Lebens in der Nähe befinden. Die Einzelheiten ergeben sich aus einem Exposé mit ausführlichen Bedarfsanforderungen, das unter der nachstehenden Internetadresse abgerufen werden kann:

<https://bau-verkehr.thueringen.de/bau/liegenschaften/flaechenmanagement-und-markterkundungsverfahren>

2. Vorgesehener Mietbeginn / Vertragslaufzeit

Vorgesehener Mietbeginn ist der nächstmögliche Zeitpunkt. Das Mietverhältnis soll für 5 Jahre fest abgeschlossen werden. Für die Zeit nach Ablauf der Mietzeit sollen Verlängerungsoptionen vereinbart werden.

3. Die Angebotsabgabe wird bis zum 22.09.2023 an das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr erbeten.

4. Die eingehenden Angebote werden voraussichtlich bis zum 30.10.2023 geprüft.

Erfassung von Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten in Thüringen (2023-2024)

Die vier gebietsfremden Krebsarten Kamberkrebs (*Orconectes limosus*), Signalkrebs (*Pacifastacus leniusculus*), Roter Amerikanischer Sumpfkrebs (*Procambarus clarkii*) und Marmorkrebs (*Procambarus fallax f. virginalis*) verdrängen durch direkte Lebensraum- und Nahrungskonkurrenz und als Überträger der Krebspest gebietsheimische Krebsarten wie Stein- und Edelkrebs. Auf der Unionsliste der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 werden sie daher als invasive gebietsfremde Arten von unionsweiter Bedeutung eingestuft. Des Weiteren werden die Arten Amerikanischer Rostkrebs (*Faxonius rusticus*) und Viril-Flusskrebs (*Orconectes virilis*) auf der Unionsliste geführt, die bisher noch keine Vorkommen in Deutschland haben.

Als Naturschutzfachbehörde hat das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) die Aufgabe, die Naturschutzbehörden fachlich zu beraten und zu unterstützen sowie die dafür erforderlichen wissenschaftlichen Grundlagen und Daten zu Natur und Landschaft bereitzustellen, insbesondere die Arten, Biotope und Lebensraumtypen zu erfassen (vgl. § 23 Abs. 1 Thüringer Naturschutzgesetz).

Im Rahmen eines durch das TLUBN erteilten Auftrages sollen Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten im Freistaat Thüringen im Zeitraum 2023-2024 erfasst werden (Beginn September 2023). Zur Erfüllung dieses Auftrages werden an Thüringer Gewässern Geländeerfassungen durchgeführt. Begehungen der Uferpartien an Stand- und Fließgewässern finden dabei überwiegend bei Dunkelheit statt, da so die Sichtung der dämmerungs- und nachtaktiven Tiere wahrscheinlicher ist. Ein Fangen von Tieren ist nicht vorgesehen.

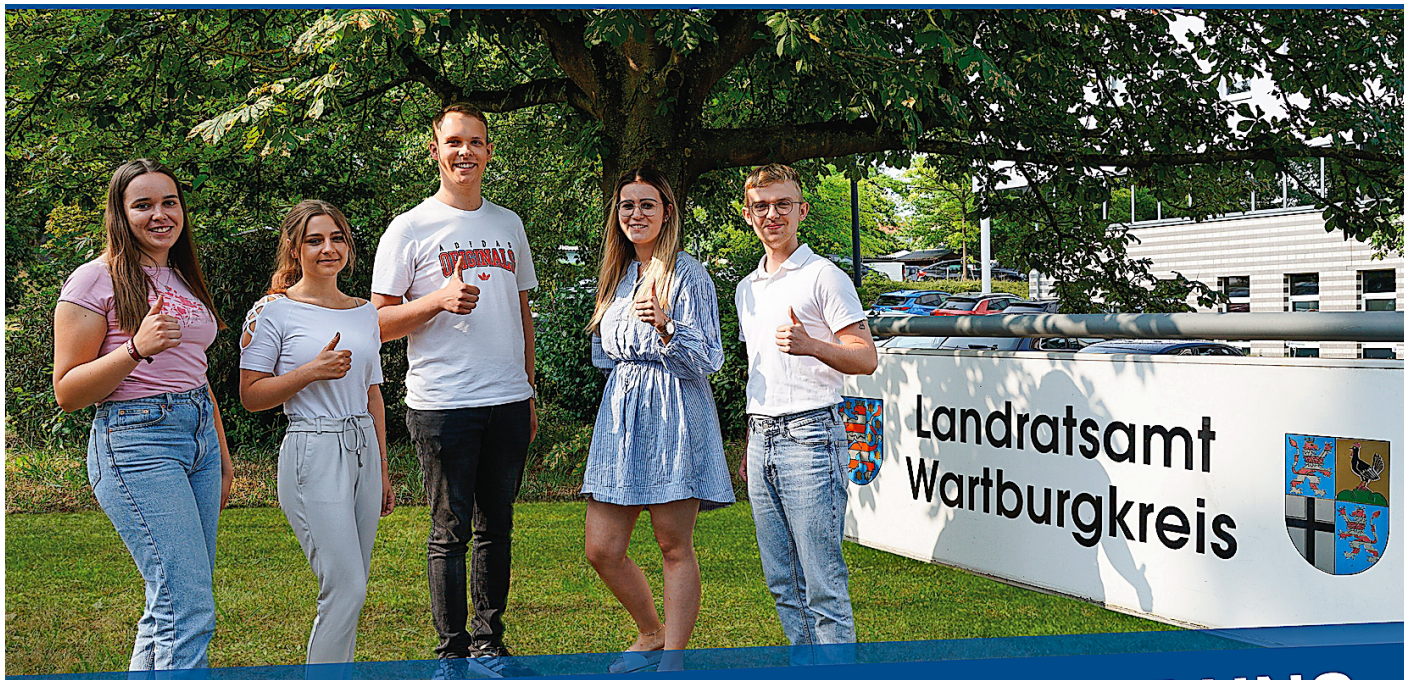
Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke ergibt sich aus § 30 des Thüringer Naturschutzgesetzes und wird nachfolgend auszugsweise wiedergegeben:

„(1) Die Bediensteten der Naturschutzbehörden, der Naturschutzfachbehörde einschließlich der Staatlichen Vogelschutzwarte, ... sowie die, die von ihnen beauftragt ... wurden, ... sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden zu betreten. Sie haben sich auf Verlangen zu legitimieren. (4) Das Betreten und Befahren erfolgt auf eigene Gefahr. Durch die Duldungspflicht werden keine besonderen Sorgfalts- oder Verkehrssicherungspflichten [für den Grundstückseigentümer] begründet.“

Der Auftragnehmer des TLUBN kann seine Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Weitere Informationen zum Thema invasive gebietsfremde Arten finden Sie auf der Internetseite des TLUBN unter <https://tlubn.thueringen.de/naturschutz/invas-arten>.

Ansprechpartnerin:
TLUBN, Ref. 31,
Tina Buchmann (tina.buchmann@tlubn.thueringen.de)



STARTE DEINE KARRIERE MIT UNS
WIR SUCHEN MOTIVIERTE AZUBIS MIT LEIDENSCHAFT

AUSBILDUNGSSTART 2024

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R

zweijährige Ausbildung / dreijährige Ausbildung

BEAMTENLAUFBAHN

gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst

BACHELOR SOZIALE ARBEIT

Studienrichtung Soziale Dienste (B.A.)

Bis 30. OKTOBER 2023 bewerben!



Bewerbungen werden über das Karriereportal auf der Internetseite des Wartburgkreises entgegengenommen.



Öffentliche Stellenausschreibungen

Landratsamt Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU- DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote.

Im **Gesundheitsamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sozialarbeiter/-pädagogin in der Betreuungsbehörde (m/w/d)

Dienstort: **Bad Salzungen**
Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe S 12** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **befristet für mindestens 1 Jahr**
(gem. § 14 Abs. 1 Ziff. 3 TzBfG)
Bewerbungsfrist: **15. September 2023**

Im **Amt für Sicherheit und Ordnung** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter Katastrophenschutz (m/w/d)

Dienstort: **Immelborn**
Stellenumfang: **Vollzeit**
Bezahlung: **Entgeltgruppe 9b** TVöD-V (VKA) / **Besoldungsgruppe A 10** ThürBesG
Beschäftigung: **unbefristet**
Bewerbungsfrist: **15. September 2023**

Im **Sozialamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter Hilfe zur Pflege (m/w/d)

Dienstort: **Eisenach**
Stellenumfang: **Teilzeit** (20 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe 9a** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **unbefristet**
Bewerbungsfrist: **15. September 2023**

Im **Sozialamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter Sozialrechts- und Vertragsangelegenheiten (m/w/d)

Dienstort: **Bad Salzungen**
Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe 9c** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **befristet für 2 Jahre**
Bewerbungsfrist: **15. September 2023**

Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de

Rubrik: **Ihr Landratsamt/Karriere im Landratsamt**

Impressum:

Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Landrat Reinhard Krebs

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199
e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de und Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigentext: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und ist im Landratsamt Wartburgkreis zu beziehen.

Hinweis:
Das Kreisjournal kann auch in elektronischer Fassung online unter <https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal> eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden und wird kostenlos für alle erreichbaren Haushalte verbreitet.
Das Kreisjournal kann zum Preis von 3,00 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.